

Meine leider passierten Flüchtigkeitsfehler habe ich hier rot markiert - Rüter



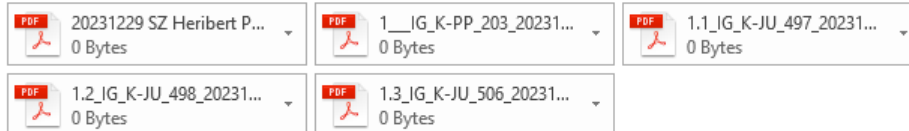
Di 30.01.2024 10:43

Arnd Rüter <arnd\_rueter@web.de>

Rechtsstaatlichkeit und Demokratie - Email 1

An 'Heribert.Prantl@sueddeutsche.de'

Sie haben diese Nachricht am 30.01.2024 10:46 weitergeleitet.



Herr Prantl,

es ist völlig klar, dass auch Sie sich mit Ihrem Artikel vom 29. **12.2023** „Mobilmachung“ in der Süddeutschen Zeitung zum Thema AfD Verbot äußern mußten (siehe Anlage); es hätte einem wirklich etwas gefehlt.

Im Artikel hervorgehoben ist: **„An den Wahltagen 2024 zeigt sich, was und wie viel die Deutschen gelernt haben.“**

Das ist richtig, aber ich würde ergänzen **„Mit jedem neuen Artikel zeigt sich, was und wie viel der Heribert Prantl gelernt hat.“**

Ich werde Ihnen jetzt drei Emails zum Thema „Rechtsstaatlichkeit und Demokratie“ senden. Ich verkneife mir zu erläutern, worum es im Konkreten geht, weil das bei Ihnen ja sofortiges Blockadeverhalten auslöst.

Ich verbinde damit die Hoffnung, daß Sie selbst lesen und sich eine eigene Meinung auf Basis der erhaltenen Informationen bilden. Und bitte, erst sich informieren und dann urteilen; das schnelle Abtun als nicht von Interesse wird von zu vielen praktiziert.

Anlagen der 1. Email:

- [\[IG\\_K-PP\\_203\]](#) 20231115\_OFFENER BRIEF an G. Eisenreich Bayer. Staatsminister der Justiz\_cc Söder und Aiwanger mit seinen Anlagen
1. [\[IG\\_K-JU\\_497\]](#) 04.10.2023 StA München II\_anonyme rechtsungültige Rechnung 2.481 EUR bei Landesjustizkasse Bamberg
  2. [\[IG\\_K-JU\\_498\]](#) 09.10.2023 Rüter Schreiben an LtdStA Hajo Tacke, StA München II
  3. [\[IG\\_K-JU\\_506\]](#) 06.11.2023 Mahnung der StA München II

Mit freundlichen Grüßen  
Dr. Arnd Rüter

Haydnstraße 5  
85591 Vaterstetten  
Tel 08106 32754  
Email [arnd\\_rueter@web.de](mailto:arnd_rueter@web.de)



Di 30.01.2024 10:46

Arnd Rüter <arnd\_rueter@web.de>

Rechtsstaatlichkeit und Demokratie - Email 2

An 'Heribert.Prantl@sueddeutsche.de'



Anlagen der 2. Email:

Siehe angefügtes Schreiben

[\[IG\\_K-PP\\_204\]\\_20231202\\_Schreiben an alle Mitglieder Bayer Landtag und Bayer Staatsregierung.pdf](#)

mit Anhängen (schon gesendet)

IG\_K-PP\_203\_20231115\_OFFENER BRIEF an G. Eisenreich Bayer. Staatsminister der Justiz\_cc Söder und Aiwanger.pdf

IG\_K-JU\_497\_20231004\_StA München II\_anonyme rechtsungültige Rechnung 2.481 EUR bei Landesjustizkasse Bamberg.pdf

IG\_K-JU\_498\_20231009\_Rüter an LtdOSTA Tacke Staatsanwaltschaft München II.pdf

IG\_K-JU\_506\_20231106(Eingang 09-11-2023)\_Mahnung zur Rechnung Tacke.pdf

Von: Arnd Rüter [[mailto:arnd\\_rueter@web.de](mailto:arnd_rueter@web.de)]

Gesendet: Dienstag, 30. Januar 2024 10:43

An: 'Heribert.Prantl@sueddeutsche.de' <[Heribert.Prantl@sueddeutsche.de](mailto:Heribert.Prantl@sueddeutsche.de)>

**D**iesmal reichen Lobreden nicht; diesmal reichen Festakte nicht. Das bevorstehende 75. Jubiläum des Grundgesetzes darf nicht einfach die alten Feste mit neuen Rednern wiederholen. Dieses Jubiläum verlangt nach mehr. „Einigkeit und Recht und Freiheit“ kann man diesmal nicht einfach nur besingen. Man muss sie entschlossen verteidigen: Noch nie war die Gefahr für die Demokratie in Deutschland so groß wie 2024. Noch nie seit Gründung der Bundesrepublik standen Neonazis so zahlreich vor den Toren zur Macht. Die AfD des Neonazis Björn Höcke liegt in den Umfragen zur Wahl in Thüringen fast bei Prozentzahlen, wie sie Adolf Hitler bei der letzten freien Reichstagswahl 1932 erzielte. Die AfD greift nach dem Amt des Landtagspräsidenten, sie greift nach dem Amt des Ministerpräsidenten; sie nutzt die Demokratie, um ebendiese zu zerstören. Es steht ein Dammbbruch bevor. Jetzt muss sich zeigen, ob die wehrhafte Demokratie wehrhaft ist.

Das Grundgesetz hat eine klare Botschaft: „Nie wieder“. Dies ist Inhalt und Gehalt der bundesdeutschen Demokratie. Deswegen steht die Menschenwürde an der Spitze dieser Verfassung. Deshalb liegen in dieser Verfassung die Waffen zur Verteidigung von Demokratie und Rechtsstaat bereit. Deswegen müssen diese genutzt werden, wenn es nottut; und es tut not. Demokratie ist ja viel mehr als ein Abstimmungs-system, sie ist ein Wertesystem. Wenn eine Partei und ihre Politiker diese Werte massiv bekämpfen, dann ist es Zeit für die demokratische Mobilmachung. Zu dieser Mobilmachung gehört es, eine verfassungsfeindliche Partei zu verbieten. Es ist zu spät dafür vor den Wahlen des Jahres 2024. Aber es ist nicht zu spät dafür, den Neonazis, die an die Macht drängen, das aktive und das passive Wahlrecht zu entziehen sowie die Fähigkeit, öffentliche Ämter zu bekleiden. Zuständig dafür ist das Bundesverfassungsgericht.

Es ist dies ein außerordentliches Mittel, das aber im Artikel 18 Grundgesetz ausdrücklich vorgesehen ist. Man darf nicht warten, bis Neonazis die Parlamente dirigieren, die Lehrpläne an den Schulen diktieren, bis sie ihr braunes Personal an die Schaltstellen der Gerichte und der Verwaltung schicken und den Verfassungsschutz nach ihrem Gusto umbauen. Natürlich verschwinden extremistische Einstellungen nicht mit einem Verbot der Wählbarkeit von Höcke & Co. Aber damit bricht man diesen Einstellungen die Spitze.

Der Artikel 18 Grundgesetz, mit dem dies möglich ist, gehört zu dem, was man den kleinen Widerstand nennt. Er ist die offensive Absage an eine fatalistische Toleranz; er ist die Aufforderung zur Intoleranz der Demokratie gegenüber Verfas-

sungsfeinden. Diese Intoleranz hat einst Carlo Schmid, einer der Väter des Grundgesetzes, schon im Parlamentarischen Rat angemahnt. Zum kleinen Widerstand gehört es auch, unklare Regeln in der Geschäftsordnung des Landtags und in der Verfassung von Thüringen zu präzisieren, um so die Demokratie sturmfest zu machen. Zum kleinen Widerstand gehört schließlich der Aufstand der Zivilgesellschaft gegen die Neonazis.

Dieser kleine Widerstand ist geboten, auf dass nie mehr der große Widerstand erforderlich wird. Das große Widerstandsrecht ist im Artikel 20 Absatz 4 des Grundgesetzes so formuliert: „Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“ Dieser Satz stand nicht von

### An den Wahltagen 2024 zeigt sich, was und wie viel die Deutschen gelernt haben

Anfang an im Grundgesetz, er kam erst 1968 mit der Notstandsverfassung hinein. In diesem Widerstandsartikel steckt die Aufforderung, es nicht so weit kommen zu lassen, dass es den großen Widerstand braucht; dieser Artikel ist also auch die Aufforderung zum kleinen Widerstand. Mit diesem kleinen Widerstand feiert man das Grundgesetz.

Die kalendarischen Daten für das 75. Jubiläum des Grundgesetzes sind der 8. Mai und der 23. Mai: Am 8. Mai 1949 hat der Parlamentarische Rat das Grundgesetz angenommen; am 23. Mai 1949 wurde es unterzeichnet und verkündet. Die wahren Daten sind diesmal andere, es sind dies: der 9. Juni und der 1. sowie der 22. September. Am 9. Juni wird das Europaparlament gewählt, am 1. September werden die Landtage von Sachsen und Thüringen bestimmt, am 22. September der Landtag von Brandenburg. An diesen Tagen muss sich das Grundgesetz bewähren; an diesen Tagen gilt es, die Demokratie und die europäische Idee zu verteidigen; an diesen Tagen gilt es zu verhindern, dass Neo-

# Mobilmachung

Das Grundgesetz wird 75 Jahre alt, und die Demokratie ist bedroht wie nie seit 1933. Wie also feiern?  
Mit dem Ausschluss der Neonazis von der Wählbarkeit.

Von Heribert Prantl

nazis in Regierungsämter einrücken; die Gefahr war noch nie seit 1933 so groß. An den Wahltagen 2024 zeigt sich, was und wie viel die Deutschen gelernt haben in den siebeneinhalb Jahrzehnten, die das Grundgesetz gilt.

Aller guten Dinge sind drei: 1848/49 entstand die erste demokratische Verfassung in der Frankfurter Paulskirche; diese Verfassung war wunderbar, aber kurzlebig; sie wurde von den Königen und Fürsten verdammt und zerrissen. Die zweite demokratische Verfassung entstand 1919, nach dem Ersten Weltkrieg; sie war klug, aber nicht haltbar; sie wurde zerstampft und zerstört von den Nationalsozialisten. Die dritte demokratische Verfassung, das Grundgesetz, entstand 1948/49, nach dem Zweiten Weltkrieg. Dieses Grundgesetz ist nicht fünfundsiebzimal besser als es die beiden anderen guten demokratischen Verfassungen waren. Das Grundgesetz ist nicht einfach unfassbar gut, sondern es hat unfassbar viel Glück gehabt.

Das erste Glück waren die besseren Zeitläufe, die wirtschaftliche Prosperität der Bundesrepublik. Das zweite Glück war das Bundesverfassungsgericht, das den Grundrechten Farbe gegeben hat. Das dritte Glück war die demokratische Lust der Bürgerinnen und Bürger. Diese Lust war nicht schon am Anfang da, sie ist gewachsen. Diese Lust ist aber, wie die Wahlerfolge der Höcke-AfD zeigen, in den vergangenen Jahren wieder geschrumpft. Die Wahlkämpfe 2024 werden Entschumpfungswahlkämpfe sein müssen.

Es geht um die gute Zukunft der demokratischen Gesellschaft. Zukunft kommt nicht einfach, sie formt sich jeden Augenblick, je nachdem, welchen Weg eine Gesellschaft wählt, welche Entscheidungen die Menschen treffen. Es gilt, den Weg nach Rechtsdraußen zu versperren.



Heribert Prantl ist Autor und Kolumnist der Süddeutschen Zeitung.

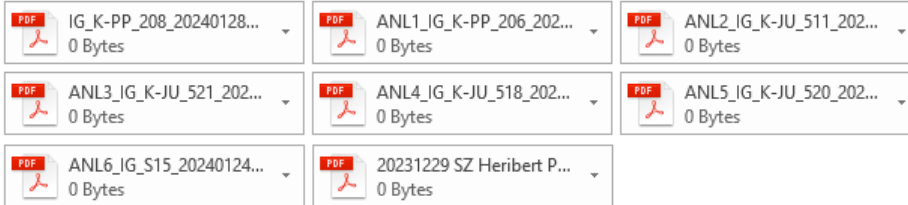


Di 30.01.2024 11:40

Arnd Rüter <arnd\_rueter@web.de>

Rechtsstaatlichkeit und Demokratie - Email 3

An Heribert.Prantl@sueddeutsche.de



Herr Prantl,

die 3. Email mit den Anlagen sind

[\[IG\\_K-PP\\_208\]\\_20240128\\_Zweites Schreiben an alle Mitglieder Bayer Landtag und Bayer Staatsregierung.pdf](#)

mit Anhängen

ANL1 [\[IG\\_K-PP\\_206\]\\_20231204 RD Lange StMJ\\_Abwimmeln des Offenen Briefes mit 7 Lügen u 2 Falschaussagen\\_mit ANMERKUNGEN.pdf](#)

ANL2 [\[IG\\_K-JU\\_511\]\\_20231118\\_Rüter an Staatsanwaltschaft München II Abt. Strafvollstreckung.pdf](#)

ANL3 [\[IG\\_K-JU\\_521\]\\_20231206 \(Eingang 15-12-2023\) StA München II Abt. Strafvollstreckung Edmaier\\_letztmalige Mahnung\\_Drohung mit Haft.pdf](#)

ANL4 [\[IG\\_K-JU\\_518\]\\_20240104\\_Rüter an 3 Richter 14. ZK LG München II\\_mit Anhang\\_Rechtsstreitigkeiten mit Relevanz für die 14 ZK dfes LG MUC II.pdf](#)

ANL5 [\[IG\\_K-JU\\_520\]\\_20240121\\_Rüter Strafanzeige an AG EBE Ri Gellhaus\\_cc Bayer. Landtag u Regierung\\_Strafbefehl rechtswidrig\\_mit ANHANG.pdf](#)

ANL6 [\[IG\\_S75\]\\_20240124\\_die DeEhGe " \(Stand 24-01-2024\) - die TÄTER und die TATEN.pdf](#)

Zusätzlich erhalten Sie Ihren Artikel mit meinen Markierungen, auf die ich nachfolgend kurz eingehe. Es sind mehr Fragen an Sie, die Sie nach der Lektüre der gesandten Dokumente vielleicht neu beantworten können:

- *„Noch nie war die Gefahr für die Demokratie in Deutschland so groß wie 2024. Noch nie seit Gründung der Bundesrepublik standen Neonazis so zahlreich vor den Toren zur Macht.“*  
Die Gefahr besteht spätestens seit den 60er Jahren (Hannah Arendt), wieso schränken Sie diese auf 2024 ein?
- *„Es steht ein Dambruch bevor. Jetzt muss sich zeigen, ob die wehrhafte Demokratie wehrhaft ist.“*  
Die Dämme sind längst gebrochen, weshalb sagen Sie diese erst für die Zukunft voraus? Die Demokratie wehrt sich grundsätzlich nicht, es müssen schon Personen sein. Wo sollen diese Personen herkommen, aus den staatlichen Stellen oder eher aus dem Staatsvolk?
- *„Deshalb liegen in der Verfassung die Waffen zur Verteidigung von Demokratie und Rechtsstaat bereit. Deswegen müssen diese genutzt werden, wenn es nottut; und es tut not.“*  
Sehr richtig, fragt sich nur wer denn nun endlich die Waffen in die Hand nimmt.
- *„Wenn eine Partei und ihre Politiker diese Werte massiv bekämpfen, dann ist es Zeit für die demokratische Mobilmachung. Zu dieser Mobilmachung gehört es, eine verfassungsfeindliche Partei zu verbieten.“*  
Sollte man da nicht besser den ersten Schritt vor dem zweiten machen? Das Verbot der CSU ist doch nun längst überfällig.
- *„Der Artikel 18 Grundgesetz, mit dem dies möglich ist, gehört zu dem, was man den kleinen Widerstand nennt. Er ist die offensive Absage an eine fatalistische Toleranz; er ist die Aufforderung zur Intoleranz der Demokratie gegenüber Verfassungsfeinden.“*  
Fragt sich nur von wem die Aufforderung zur Intoleranz kommen soll. Das Verfassungsgericht darf gar nicht von sich aus aktiv werden (ungeachtet dessen, dass es vielleicht auch gar nicht will). Sollen also diejenigen auffordern, die doch selbst die Demokratie beseitigt haben?
- *„Das große Widerstandsrecht ist im Artikel 20 Absatz 4 des Grundgesetzes so formuliert: „Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, habe alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“*  
Das klingt unheimlich schön, ist aber wohl hohl. Das Verfassungsgericht hat jedenfalls die im Rahmen einer Verfassungsbeschwerde gestellte Frage „wie soll das gehen, ohne von der GSG9 erschossen zu werden, wenn die Gerichte inkl. des Verfassungsgerichts an der Beseitigung dieser Ordnung mitarbeiten“ unbeantwortet gelassen. Vielleicht haben Sie, Herr Prantl, ja einen piffige Antwort.
- *„Die zweite demokratische Verfassung entstand 1919, nach dem Ersten Weltkrieg; sie war klug, aber nicht haltbar; sie wurde zerstört und zerstört von den Nationalsozialisten.“*  
Das ist historisch falsch. Begonnen wurde das Werk mit schrittweiser Zersetzung durch die völkischen/nationalsozialistischen Richter (z.B. 1926 Reichsgericht Leipzig). Die „Bundeszentrale Politische Bildung Bonn“ z.B. bietet dazu mittlerweile eine Menge an erschwinglicher sehr empfehlenswerter Literatur.

- „Es geht um die **gute** Zukunft der demokratischen Gesellschaft“  
Genauer bitte, nicht die Gesellschaft, sondern die Gesellschaftsordnung ist das Thema: Es geht um die Zukunft unseres angeblich noch demokratisch verfaßten Gemeinwesens, es geht um die Zukunft von Rechtsstaatlichkeit und Demokratie.
- „Es gilt, den Weg nach Rechtsaußen zu versperren,“  
Es gilt zur Kenntnis zu nehmen, dass die alten Begriffe zur Sortierung im politischen Spektrum „links“ und „rechts“ hohl geworden sind. **Es gilt den Weg für die Feinde der Demokratie zu versperren und die sitzen nicht rechts, die sitzen nicht links, die sitzen in der Mitte der Gesellschaft** (siehe z.B. 2 jährliche Berichte der Friedrich-Ebert-Stiftung)

Es wäre erfreulich, wenn Sie Ihre Antworten der Öffentlichkeit zugänglich machen.

Mit freundlichen Grüßen  
Dr. Arnd Rüter

Haydnstraße 5  
85591 Vaterstetten  
Tel 08106 32754  
Email [arnd\\_rueter@web.de](mailto:arnd_rueter@web.de)

---

**Von:** Arnd Rüter [[mailto:arnd\\_rueter@web.de](mailto:arnd_rueter@web.de)]  
**Gesendet:** Dienstag, 30. Januar 2024 10:46  
**An:** 'Heribert.Prantl@sueddeutsche.de' <[Heribert.Prantl@sueddeutsche.de](mailto:Heribert.Prantl@sueddeutsche.de)>

---

**Von:** Prantl, Heribert [<mailto:heribert.prantl@sz.de>]  
**Gesendet:** Dienstag, 30. Januar 2024 11:48  
**An:** Arnd Rüter <[arnd\\_rueter@web.de](mailto:arnd_rueter@web.de)>  
**Betreff:** Read: Rechtsstaatlichkeit und Demokratie - Email 3

Ihre Nachricht

An: Prantl, Heribert  
Betreff: Rechtsstaatlichkeit und Demokratie - Email 3  
Gesendet: Dienstag, 30. Januar 2024 11:40:29 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rome, Stockholm, Vienna

wurde am Dienstag, 30. Januar 2024 11:48:24 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rome, Stockholm, Vienna gelesen.



Mo 05.02.2024 16:15

Arnd Rüter <arnd\_rueter@web.de>

Rechtsstaatlichkeit und Demokratie - Email 4

An 'Heribert.Prantl@sueddeutsche.de'



**Es soll niemand mehr danach  
sagen können  
Das haben wir doch aber gar  
nicht wissen können**

Herr Prantl,

die Staatsterroristen halten einen ganz schön in Bewegung,  
nun bin ich derart schnell genötigt eine 4. Email zu senden mit

angefügtem Schreiben

[\[IG\\_K-PP\\_209\]\\_20240204\\_Drittes Schreiben an alle Mitglieder Bayer Landtag und Bayer Staatsregierung\\_\(gez\).pdf](#)

mit den Anhängen

ANL1 [\[IG\\_K-JU\\_522\]\\_20240117\\_LG München II Ottmann\\_Pröbstl\\_Gatti-Schweikl\\_Beschluss 16-01-2024 Ordnungsgeld 1.000 Euro.pdf](#)

ANL2 [\[IG\\_K-JU\\_523\]\\_20240131\\_Rüter an Landgericht München\\_mit ANHANG Die DeEhGe Auszug S. 48-51.pdf](#)

ANL3 [\[IG\\_K-JU\\_524\]\\_20240125\\_StA München II Edmaier\\_Ladung zum Antritt der Ersatzfreiheitsstrafe.pdf](#)

ANL4 [\[IG\\_K-JU\\_525\]\\_20240204\\_Rüter an StA München II Edmaier und LtdOSTA Tacke\\_cc Bayer. Landtag u Bayer. Regierung.pdf](#)

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Arnd Rüter

Haydnstraße 5

85591 Vaterstetten

Tel 08106 32754

Email [arnd\\_rueter@web.de](mailto:arnd_rueter@web.de)



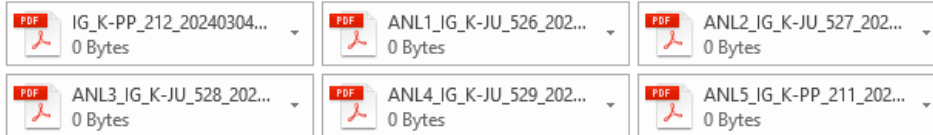
Sa 09.03.2024 16:23

Arnd Rüter <arnd\_rueter@web.de>

Rechtsstaatlichkeit und Demokratie - Email 5

An 'Heribert.Prantl@sueddeutsche.de'

Diese Nachricht wurde mit der Priorität "Hoch" gesendet.



Herr Prantl,

die gegen meine Person gerichtete Androhung von Vermögensschäden oder Freiheitsberaubung (§ 239, § 241, §§ 242, 243, § 344 Strafgesetzbuch) durch die Bayerische Staatsregierung wird hemmungslos fortgesetzt.

Dazu die neue Email mit angefügtem Schreiben

[\[IG\\_K-PP\\_212\]\\_20240304\\_Viertes Schreiben an alle Mitglieder Bayer Landtag und Bayer Staatsregierung\\_\(gez\\_K\\_5-6.3.2024 gesendet\).pdf](#)

mit den Anhängen

ANL1 [\[IG\\_K-JU\\_526\]\\_20240214\\_StA München II\\_anonyme rechtsungültige Rechnung 3.681 EUR bei LJK Bamberg.pdf](#)

ANL2 [\[IG\\_K-JU\\_527\]\\_20240218\\_Rüter an StA München II Edmaier und LtdOSTa Tacke\\_cc Bayer. Landtag u Bayer.](#)

Regierung.pdf

ANL3 [\[IG\\_K-JU\\_528\]\\_20240219\\_LJK Bamberg Kostenrechnung über 424,50 Euro für Verfahren "einstweilige Verfügung".pdf](#)

ANL4 [\[IG\\_K-JU\\_529\]\\_20240229\\_Rüter an Kassenleiter LJK Bamberg Wirth u Präsidentin Dr. Karin Angerer\\_OLG](#)

Bamberg\_cc Bayer. Landtag u Bayer. Regierung.pdf

ANL5 [\[IG\\_K-PP\\_211\]\\_20240303\\_Infos zur Bayer. LJK Bamberg\\_wikipedia\\_Bundesgesetz ZahlVGJG\\_Bayer. VV-BayHO zur Art. 79\\_20131017 Bekanntmachung Bayer. Justiz\\_Auswertung.pdf](#)

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Arnd Rüter

Haydnstraße 5

85591 Vaterstetten

Tel 08106 32754

Email [arnd\\_rueter@web.de](mailto:arnd_rueter@web.de)

**Von:** Prantl, Heribert [mailto:heribert.prantl@sz.de]

**Gesendet:** Samstag, 9. März 2024 18:32

**An:** Arnd Rüter <arnd\_rueter@web.de>

**Betreff:** Read: Rechtsstaatlichkeit und Demokratie - Email 5

**Priorität:** Hoch

Ihre Nachricht

An: Prantl, Heribert

Betreff: Rechtsstaatlichkeit und Demokratie - Email 5

Gesendet: Samstag, 9. März 2024 16:22:47 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rome, Stockholm, Vienna

wurde am Samstag, 9. März 2024 18:32:22 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rome, Stockholm, Vienna gelesen.